

**GEH DOCH MAL  
INS THEATER.**

# ZUM WILDEN KAISER.

FRISCH INSZENIERTE  
ÖSTERREICHISCHE KÜCHE.

Künstlerförderverein Oberhausen e.V.



## Einladung zur 223. Matinee

### Vorschau:

Musik der Zukunft (21)	09.12.2022	11.00 Uhr	Ebertbad
224. Matinee	05.02.2023	11.00 Uhr	Ebertbad
225. Matinee	19.03.2023	11.00 Uhr	Ebertbad



**Künstlerförderverein Oberhausen e.V.**

www.kuenstlerfoerderverein.de | info@kuenstlerfoerderverein.de

Vors. Bruno Zbick | 0208 / 604916

IBAN: DE19 3655 0000 0000 2428 00 | BIC: WELADED1OBH

Ebertbad | 0208 / 81 06 570 | www.ebertbad.de

Sonntag,  
20. November 2022  
11 Uhr im Ebertbad,  
Ebertplatz 4

## Onutė Gražinytė (Klavier)

Eintritt frei  
Kartengebühr Ebertbad: 3€

Einlasskarten unter  
0208 / 81 06 570 (Ebertbad)

In Kooperation mit dem **Ebertbad** und der **Stadt Oberhausen**

## Programmfolge:

**Arvo Pärt**  
( \* 1935 )

**Für Anna Maria – *fröhlich***

**Johann S. Bach**  
( 1685 - 1750 )

**Italienisches Konzert**

- Allegro assai
- Andante
- Presto

**Arvo Pärt**

**Variationen zur Gesundung von Arinushka**

**Edvard Grieg**  
( 1843 - 1907 )

**Aus Holbergs Zeit, op. 40**

- Präludium
- Sarabande
- Gavotte

**Arvo Pärt**

**Für Anna Maria – *nachdenklich***

\* \* \* P A U S E \* \* \*

**Modest P. Mussorgski**  
( 1839 - 1881 )

**Bilder einer Ausstellung**

- I. Promenade
- II. Gnomus  
Promenade
- III. Das alte Schloss  
Promenade
- IV. Tuilerien. Spielende Kinder im Streit
- V. Bydlo  
Promenade
- VI. Ballet der Kücklein in ihren Eierschalen
- VII. Samuel Goldenberg und Schmuyle  
Promenade
- VIII. Der Marktplatz von Limoges
- IX. Die Katakomben  
Promenade - Mit den Toten in der Sprache der Toten
- X. Die Hütte der Baba-Yaga
- XI. Das große Tor von Kiew

## Ausführende:

***Onutė Gražinytė (Klavier)***

## Verleihung

***Dr. Eva Maria Zbick - Künstlerförderpreis  
des Rotary Clubs Oberhausen Antony-Hütte***

Laudatio: Apostolos Tsalastras  
(Kulturdezernent der Stadt Oberhausen)

Onutė Gražinytė, geb. 1996 in Vilnius (Litauen), begann im Alter von 5 Jahren mit dem Klavierunterricht bei ihrer Mutter. Bereits ein Jahr später wurde sie an der M. K. Ciurlionis Kunstschule aufgenommen.

2015 erfolgte ein Wechsel an die Musikhochschule Hannover in die Klasse von Roland Krüger. Gleich zu Anfang des Studiums wurde sie Stipendiatin der Yehudi Menuhin Stiftung „Live Music Now“.

Durch die Teilnahme an Meisterkursen erhielt sie weiter künstlerische Impulse u.a. von Ewa Kupiec, Andrei Gavrilov, Stephen Kovacevich, Ronald Brautigam und Maurizio Moretti.

Im Oktober 2021 begann sie das Masterstudium bei Kirill Gerstein an der Hochschule für Musik Hanns Eisler in Berlin.

Onutė Gražinytė ist eine vielfache Preisträgerin und eine gefragte Pianistin. Als Solistin konzertierte sie inzwischen mit dem Staatlichen Symphonieorchester Litauen, dem Symphonieorchester Kaunas, dem Orchestre National de Lyon, der Russischen Kammerphilharmonie St. Petersburg und dem Mozarteum Orchester Salzburg.

2015 bekam sie eine Würdigung durch die Präsidentin der Litauischen Republik für besondere Leistungen bei nationalen und internationalen Wettbewerben sowie musikalische Aktivitäten.

Mit dem Litauischen Nationalsymphonieorchester entstand 2019 eine CD ausschließlich mit Werken des estnischen Komponisten Arvo Pärt.

Im Rahmen des International Music Festival (IMF) Buxtehude, Altes Land und Harburg wurde die Pianistin Onutė Gražinytė mit dem „Haiou Zhang Piano Award 2018“ ausgezeichnet.